



Beschlussvorlage

BV0007/2022

Für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis	Datum
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss		20.01.2022
Hauptausschuss		25.01.2022
Stadtverordnetenversammlung		08.02.2022

Einreicher: Fraktion B90/Die Grünen

Betreff: Beschluss über die fahrradfreundliche und barrierefreie Gestaltung der Trappenallee

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, Varianten für eine fahrradfreundliche und barrierefreie Gestaltung der Trappenallee zu entwickeln.

Für die Umsetzung einer von der SVV zu beschließenden Vorzugsvariante sind entsprechende Mittel in den nächsten Haushalt einzustellen.

Begründung:

Das Radverkehrskonzept 2010 beinhaltet zur Radverkehrserschließung des Wohngebiets nördlich des Havelkanals die innerstädtische Nebenroute Trappenallee/Birkenstraße.

Die Trappenallee ist für den Radverkehr, aber auch für den Fußverkehr, nicht sicher nutzbar, weil sie schmal und in einem desolaten Zustand ist. Radfahrende und zu Fuß Gehende müssen zudem regelmäßig in den sandigen Seitenbereich ausweichen, wenn Kraftfahrzeuge die Straße befahren. Damit ist auch die Barrierefreiheit für Mobilitätseingeschränkte in dieser Straße nicht gegeben.

Daher ist hier schnellstmöglich - dem Radverkehrskonzept entsprechend - eine sichere Radverkehrsinfrastruktur einschließlich Beleuchtung zu schaffen. Die zu entwickelnden Varianten sollen unter anderem die Gestaltung als Fahrradstraße enthalten. Fahrradstraßen werden über das Sonderprogramm Stadt und Land gefördert.

Diese Beschlussvorlage fasst die in der SVV vom 07.12.2021 verwiesenen Änderungsanträge AN/BV0144/2021/11 „Fahrradstraße Trappenallee“ und AN/BV0144/2021/12 „Rad- und Fußweg Trappenallee“ zusammen.

Finanzielle Auswirkungen: ja, im HH 2023

Hennigsdorf, 07.01.2022

gez. P. Röthke-Habeck

Vorsitzende
der Fraktion B90/Die Grünen